

Randomisierte Multizenter-Vergleichsstudie von elastischen Strümpfen versus Bandagen nach Varizenchirurgie

F. Mariani^{1,2}, E. M. Marone³, V. Gasbarro^{2,4}, M. Bucalossi^{1,2}, S. Spelta³, F. Amsler⁵, M. Agnati⁴, R. Chiesa³

Zweck der Studie war die Beurteilung eines neuen Strumpf-Systems bezüglich des Auftretens einer venösen Thromboembolie, von Blutungen, Hämatomen, Ödem und Schmerzen nach Varizenchirurgie.

Referat zu: Multicenter randomized trial comparing compression with elastic stocking versus bandage after surgery for varicose veins. J Vasc Surg 2011;53:115-122.

in der Strumpffgruppe 75,70 cm² beziehungsweise 2,93 cm², und 92,97 cm² beziehungsweise 5,42 cm² in der Bandagegruppe (Unterschied nicht signifikant). Nach einer Woche zeigten 50 % der Patienten mit einem Verband Ödeme, aber nur 20 % der Strumpfpatienten (p < 0,001).

Methoden: In einer prospektiven, randomisierten Studie, durchgeführt in drei italienischen venenchirurgischen Zentren, wurde ein postoperatives Strumpf-System (23–32 mmHg im Knöchelbereich) bezüglich klinischer Praktikabilität, Einfachheit der Anwendung, Effektivität und Sicherheit mit Kompressionsbandagen (Kontroll-Gruppe) verglichen.

Sechzig konsekutive Patienten (CEAP C2,S) wurden an einem Bein operiert. Anschließend erfolgte eine Randomisierung bezüglich der postoperativen Versorgung mit einem neuen Strumpfsystem (Sigvaris Postoperative Kit; Sigvaris Corp., St. Gallen, Switzerland) (n=30) oder Kurzzug beziehungsweise Mittelzugbandagen (n=30). Die Kompression erfolgte Tag und Nacht für zwei Wochen. Primäre Endpunkte waren das Auftreten einer venösen Thromboembolie, von Blutungen, Hämatomen und Ödemen am Bein.

Ergebnisse: Venöse Thrombembolien wurden nicht beobachtet. Die durchschnittliche Ausdehnung von Hämatomen am Oberschenkel betrug am siebten und 14. postoperativen Tag

Es bestand kein Unterschied bezüglich postoperativer Schmerzen, welche eine signifikante Verminderung schon nach drei Tagen in beiden Gruppen im Vergleich zum präoperativen Zustand aufwiesen. Die Patienten der Strumpffgruppe zeigten eine bessere Akzeptanz und Lebensqualität nach der Operation.

Schlussfolgerungen: Postoperativ können Patienten sehr wirksam mit dem Sigvaris Postoperative Kit versorgt werden. Diese Patienten haben weniger Ödeme im Vergleich zur Bandagegruppe, und die Verwendung des Strumpf-Systems verbessert die Lebensqualität und die Compliance bei postoperativer Kompressionsbehandlung.

Kommentar (von Prof. Hugo Partsch, Wien):

Die Behandler jedes Zentrums wurden mit dem Gebrauch des neuen Strumpfsystems vertraut gemacht, offenbar aber nicht mit der Applikation adäquater Verbände. Dies erklärt die hohe Rate von Herunterrutschen (40 %) und von Ödem nach Bandagierung, besonders in der Schenkelregion. Diese „Real life“-Studie zeigt deutlich, dass gute Kompressionsstrümpfe, welche reproduzierbare Qualitätskriterien gewährleisten, besser sind als Bandagen, die in verschiedenen Variationen mit verschiedenen Materialien angelegt werden. Interessant ist die Beobachtung, dass die Patienten schon am ersten postoperativen Tag durchschnittlich weniger Schmerzen im Vergleich zur präoperativen Situation hatten. Diese Beobachtung zeigt die Schwierigkeit bei CEAP 2s-Patienten, Missempfindung und Unbehagen von Schmerzen zu differenzieren.

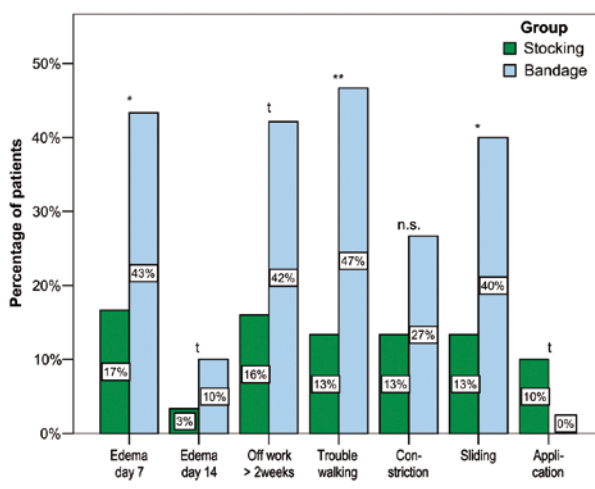


Abb. 1: Ödeme, Wiederaufnahme der Arbeit und Probleme bei der Kompressionstherapie bei der Strumpf- und Bandagegruppe. t p < 0,1; * p < 0,05; ** p < 0,01; *** p < 0,001.

Korrespondenzadresse
Prof. Fabrizio Mariani
Department of General Surgery
University of Siena
Siena, Italien



E-Mail: ctg@terapiacompressiva.it

Mit freundlicher Unterstützung von Sigvaris.

¹Department of General Surgery, University of Siena, Italien; ²The Compression Therapy Study Group (CTG), Colle di Val d'Elsa, Siena, Italien; ³Department of Vascular Surgery, Scientific Institute H. San Raffaele, „Vita-Salute“ University School of Medicine, Mailand, Italien; ⁴Department of Vascular Surgery, University of Ferrara, Ferrara, Italien; ⁵Amsler Consulting, Biel-Benken, Schweiz